

Feuerlösch- Schlauchanschlusseinrichtungen



Feuerlösch- Schlauchanschlusseinrichtungen

Allgemeine Definitionen und Spezifikationen- Ausführungen von Wandhydrantenschränken.

Allg. Definition/Erläuterungen

- Formen und Ausführungen
- Wartung und Pflege
- Standardleistungen für das Bauwesen

Formen und Ausführungen

Feuerlöschschlauchanschlüsseinrichtungen sind in der DIN 14461 und 14462 genormt.

Die DIN 14461 Teil 1 behandelt den Anschluss an Steigleitungen «nass» (Wandhydrant). Nach dieser Norm sind Anschlüsse an nasse Steigleitungen (Wandhydranten) absperrbare Feuerlöschschlauchanschlüsseinrichtungen an fest verlegten, ständig unter Druck stehenden Löschwasserleitungen. Sie sind mit betriebsbereit angekuppelter Schlauchleitung mit Strahlrohr versehen und in erster Linie für die Selbsthilfe bestimmt. Der Druck an den Entnahmestellen (Schlauchanschlussventil DN 16) muss bei einem Wasserdurchfluss von 100l/min mindestens 3 bar betragen.

Es werden Wandhydranten der Ausführung 1 und Wandhydranten der Ausführung 2 unterschieden.

Wandhydranten der Ausführung 1 bestehen aus:

- Nischentür oder Einbau oder Wandschrank
- C-Druckschlauch
- Schlauchanschlussventil mit C-Festkupplung
- CM-Strahlrohr
- einer Schlauchhaspel, mindestens 180° ausschwenkbar, Schlauchleitung doppelt gerollt, ein Ende an das Schlauchanschlussventil, das andere an das Strahlrohr gekuppelt. Das Abziehen muss ohne Verdrehen des Schlauches gewährleistet sein.

Wandhydranten der Ausführung 2 bestehen aus:

- Nischentür oder Einbausschrank oder Wandschrank
- Wasserschlauch mit 25 mm Innendurchmesser für einen Betriebsdruck von 16 bar. Der Wasserdurchfluss muss auch bei nur teilweise abgezogenen Schlauch möglich sein.
- Schlauchanschlussventil mit C-Festkupplung
- DW-Strahlrohr
- einer Schlauchhaspel, mindestens 180° ausschwenkbar, mit

wasserführender Achse und lösbarer Verbindung zur C-Festkupplung des Schlauchanschubventils.

Wandhydranten können mit weiteren Brandschutzeinrichtungen kombiniert werden, z.B. mit einem zusätzlichen (doppelt gerollten) C-Druckschlauch, Feuerlöschern oder einem Feuermelder. Die zusätzlichen Einrichtungen dürfen die Bedienbarkeit des Wandhydranten nicht beeinträchtigen. Im Inneren des Wandhydranten ist eine Gebrauchsanweisung anzubringen.

Wandhydranten sind durch eine Abnahmeprüfung und durch eine in regelmäßigen Zeitabständen durchzuführende Gebrauchsprüfung zu kontrollieren.

Wartung und Pflege

Mit besonders geschulten Personal und technisch speziellen Kundendienst-Ausrüstungen bieten wir optimale Voraussetzungen um Löschwasserleitung und Schlauchanschlusseinrichtungen entsprechend den geltenden Vorschriften der DIN 14461 und 14462 zu prüfen.

Die von der Baubehörde vorgeschriebene Hydranten-Einrichtung unterliegt einer genau reglementierten Überprüfung:

- Steigleitung «nass» nach spätestens 1 Jahr
- Steigleitung «nass/trocken» nach spätestens 1 Jahr
- Steigleitung «trocken» nach spätestens 2 Jahren.

Den gleichen Prüfintervallen unterliegen die dazugehörigen Schlauchanschlusseinrichtungen. Mit der regelmäßigen Gebrauchsprüfung wird die Betriebsbereitschaft der installierten Brandschutz-Einrichtung gewährleistet.

Der Leistungsumfang unserer Prüfung entspricht den Forderungen der DIN und umfasst neben der allgemeinen Überprüfung die Schmutzwasserentfernung, die Schlauchkontrolle, die Dichtigkeitsprüfung von Ventilen, Armaturen und Strahlrohren, die Messung von Ruhe- und Fließdruck und die Druckprüfung trockener Steigleitungen. Faltschläuche müssen lt. DIN 14811/1 in den geforderten regelmäßigen Abständen und nach jedem

Einsatz auf Dichtigkeit mit einem Druck von 12 bar geprüft werden.

Über das Ergebnis der Gebrauchsprüfung wird ein Protokoll erstellt.

Standardleistungen für das Bauwesen – StLB

Leistungsbereich 049-

Feuerlöschanlagen, Feuerlöschgeräte

Im StLB 049 Abschnitt 11: Feuerlösch-Schlauchanschlusseinrichtungen sind nicht alle in den einschlägigen Normen aufgeführten Schlauchanschlusseinrichtungen (Wandhydranten) enthalten. Man beschränkte sich auf die in der Praxis zur Zeit tatsächlich verwendeten Hydranten in den gängigsten Ausführungen. (Sonderausführungen sind jedoch möglich).

Die im StLB und damit auch der DIN verankerten Leistungsbeschreibungen wurden in unserem Lieferprogramm für Feuerlösch-Schlauchanschlusseinrichtungen in allen Punkten berücksichtigt!

Alle Wandhydranten-Schränke werden in grundierter Ausführung geliefert (außer Schaum-Wasserhydranten-Schrank TT 84). Eine Lackierung der Schränke ist gegen Aufpreis möglich.

Es stehen folgende Möglichkeiten zur Auswahl:

1. Einbauschränke: – Lackierung Innen und Front.
2. Wandschränke:
 - Lackierung komplett, ohne Rückwand
 - Lackierung komplett, einschließlich der Rückwand

Was möchten Sie als Nächstes?

- Eine Frage zu diesem Produkt, bzw. Artikel stellen!